

# PRESSEMITTEILUNG

## Lockerung der Corona-Beschränkungen

### **GLS starker Partner bei Aufnahme des Geschäftsbetriebs**

- **Bestückung des stationären Handels startet**
- **Dank GLS kann Görtz Filialen mit aktueller Kollektion ausstatten**
- **Paketdienstleistung in hoher Qualität sichergestellt**
- **Sicherheit steht weiter an erster Stelle**

**Neuenstein, 16. April 2020. Erste Lockerungen der Corona-Beschränkungen sind nunmehr erfolgt und weitere rücken in greifbare Nähe – und somit steigt der Versand-Bedarf für die Versorgung von Geschäften und Betrieben. GLS Germany ist gut dafür aufgestellt, Kunden dabei zu unterstützen, den Geschäftsbetrieb wieder aufzunehmen.**

Insbesondere der stationäre Handel möchte seinen Kunden die aktuelle Ware in den Geschäften so schnell wie möglich anbieten. So wurde auf die Entscheidung der Bundesregierung gewartet und bereits kurz nach der offiziellen Verkündung der Beschlüsse hat GLS die ersten Sendungen zur Bestückung der Läden abgeholt und ins GLS-Netzwerk eingespeist.

„Viele unserer Geschäftskunden bereiten sich darauf vor, den Betrieb wieder aufzunehmen, und als starker Partner unterstützen wir sie dabei“, sagt Martin Seidenberg, Vorsitzender der Geschäftsführung der GLS Germany. „Wir haben uns bereits im Vorfeld intensiv auf dieses Szenario vorbereitet, und das zahlt sich jetzt aus.“

„Wir haben GLS noch gestern Abend kontaktiert und die Abholung der Sendungen für unsere Filialen vereinbart. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit GLS sicherstellen können, dass unsere Kunden die aktuellste Kollektion ab Montag in den Läden vorfinden werden“, so Olaf Diekhoff Bereichsleiter Supply Chain Management bei der Ludwig Görtz GmbH.

Die eingeführten Arbeitsschutz- und Sicherheitsmaßnahmen wird GLS so lange wie notwendig aufrechterhalten – zum Schutz der Kunden, Mitarbeiter und Partner. „Darum bieten wir Paketempfängern bis auf Weiteres auch weiterhin die kontaktlose Zustellung an“, so Martin Seidenberg. Ebenso bittet GLS die Paketversender nach wie vor darum,

im Vorwege zu klären, ob die Sendungen an geschäftliche Adressaten in den Unternehmen angenommen werden können. Seidenberg: „Die Lockerung der Beschränkungen wird voraussichtlich schrittweise und oft regional unterschiedlich erfolgen. Wir sind darauf vorbereitet, flexibel zu reagieren.“

Hier finden Sie weitere Informationen über die [kontaktlose Zustellung](#) und über die [präventiven Maßnahmen](#) der GLS. Aktuelle Nachrichten gibt es im [Newsroom](#).

### **GLS Germany und die GLS Gruppe**

Die GLS Germany ist eine Tochtergesellschaft der GLS, General Logistics Systems B.V. (Hauptsitz Amsterdam). GLS realisiert zuverlässige, hochwertige Paketdienstleistungen für über 200.000 Kunden und bietet zusätzlich Express- und Logistikleistungen. „Qualitätsführer in der Paketlogistik“ ist der Leitsatz der GLS. Mit eigenen Gesellschaften und Partnern deckt die Gruppe 45 Länder ab und ist über vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden. In ihrem Kernmarkt Europa ist GLS mit ihrem straßenbasierten Netz einer der führenden Paketdienstleister. Darüber hinaus ist die Gruppe in Kanada sowie an der Westküste der USA präsent. Rund 70 zentrale und regionale Umschlagplätze und ca. 1.400 Depots und Agenturen stehen GLS zur Verfügung. Rund 19.000 Mitarbeiter und ca. 26.000 Zustellfahrzeuge sowie ca. 3.500 Lkw sind täglich für GLS im Einsatz. Im Geschäftsjahr 2018/19 transportierte GLS 634 Millionen Pakete und erzielte einen Umsatz von 3,3 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter [gls-group.eu](http://gls-group.eu)

STROOMER PR | Concept GmbH, Rellinger Str. 64 a, 20257 Hamburg  
Telefon: 040 / 85 31 33 0, Fax: 040 / 85 31 33 22, E-Mail: [mail@stroomer.de](mailto:mail@stroomer.de)